

# Tätigkeitsbericht 2003/04

Verfasser:

Vorstand berner-plattform.ch, c/o Daniel Bill, Worblaufenstrasse 59, 3048 Worblaufen

Bern den, 31. Januar 2005

## **1. Organisation**

Die [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) ist als Verein, im Sinne des Schweizerischen Zivilgesetzbuches, Art. 60 ff, organisiert. Finanziert wird der Verein durch Mitglieder- und Sponsorenbeiträge, sowie durch Spenden. Rückwirkend auf das Gründungsdatum, 1. August 2002, wurde der Verein aufgrund der Gemeinnützigkeit von der Bundes- und Kantonssteuerpflicht befreit.

## **2. Ziele**

Die [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) versteht sich als gemeinnütziger Verein, welcher die grundsätzlichen demokratischen und sozialen Werte vertritt. So hilft dieser Verein konkret allen Personen, welche unterstützungsbedürftig erscheinen, in allen Ihren legitimen Interessen und Notlagen wie Vermittlungen, Rechts- und Finanzberatungen, finanzielle Hilfe, etc. Weiter hat es sich die [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) zur Aufgabe gemacht, die Aus- und Weiterbildung von Personen und den Sport, insbesondere den Jugendsport als Präventivmassnahme, zu fördern.

Die Statuten garantieren, dass gerade die gemeinnützigen Zwecke unter allen Umständen beibehalten und die Grundidee der [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) beibehalten bzw. weiterentwickelt werden.

Kurz, die [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) schliesst die Bedarfslücken der Bevölkerung, die aufgrund des zunehmenden Spardruckes provozierten Kürzungen der öffentlichen Leistungen entstehen oder von der öffentlichen Hand gar nicht abgedeckt werden, durch das Engagement einer privaten Laienbewegung in rechtlicher Form eines Vereins.

## **3. Dienstleistungsangebot**

Unsere Dienstleistungen stehen allen Personen offen. Das System beruht auf dem sogenannten „Holprinzip“ d.h. die Personen, welche in den Genuss einer Dienstleistung der [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) kommen wollen, haben diese beim Vorstand zu beantragen. Wird finanzielle Unterstützung beantragt, so ist ein begründeter Antrag zu stellen. Der Vorstand entscheidet in eigener Regie und in Verantwortung gegenüber der Mitgliederversammlung, ob und wenn ja, in welcher Form, einem Gesuch um finanzielle Unterstützung entsprochen wird. Die konkrete Umsetzung wird dann mit den Betroffenen bilateral abgesprochen. Grundsätzlich werden jedoch keine Barmittel als solches zugesprochen, sondern in konkrete dingliche Bedürfnisse des Antragstellers investiert. Bisher konnten vielen Menschen in über 230 ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden weitergeholfen werden.

**Beratungen**

Wir beraten alle Personen in Rechts-, Finanz-, Steuer- sowie Lebensfragen. Qualifiziertes Personal rekrutieren wir aus unseren Mitgliedern oder aus externen Beratern, welche gewillt sind, einen unentgeltlichen Dienst am Nächsten zu leisten.

In einzelnen Fällen unterstützen wir dann die ratsuchende Person, indem wir in deren Namen und Auftrag, gestützt auf unsere Beratung, rechtliche Schritte einleiten und/oder diese unentgeltlich gegenüber Behörden oder Privaten vertreten oder verbeiständen.

**Aus- und Weiterbildungen**

Wir unterstützen Aus- und Weiterbildungen in Form von organisatorischer, betreuerischer und finanzieller Hilfe. Wir bearbeiten ein Ausbildungskonzept für die geplante oder angefangene Erst- oder Weiterausbildung, sofern ein solches nicht vom Antragsteller vorgelegt werden kann. Damit stellen wir sicher, dass die Mittel bzw. die Bemühungen effizient und zielgerichtet eingesetzt werden.

Nebst der obengenannten Aus- und Weiterbildung sind wir bestrebt, sowohl unsere Mitglieder, als auch Drittpersonen durch eigene praxisorientierte Veranstaltungen aus- und weiterzubilden. An unseren Anlässen sind jeweils alle Personen d.h. auch Nichtmitglieder teilnahmeberechtigt.

**Sport und Sportförderungen**

Wir fördern den Sport, wie Sportlager, Sportwettkämpfe und andere sportliche Anlässe, an welchen vor allem Kinder und Jugendliche teilnehmen. Hier schliessen wir eine Lücke des neuen Jugend & Sportkonzepts.

**Vermittlungen**

Wir vermitteln Personen mit einem bestimmten Problem oder Wunsch an eine qualifizierte Fachstelle oder beschaffen für diese die gewünschten Informationen. In den meisten Fällen handelt es sich um Anfragen oder Ermittlungen an oder bei Behörden.

**Schlichtungen**

Wir anbieten uns als Schiedsgericht in einer Streitigkeit zwischen zwei oder mehreren Personen und helfen zerstrittenen Parteien bei der Aussöhnung oder bei Vergleichen.

**Unterstützungen**

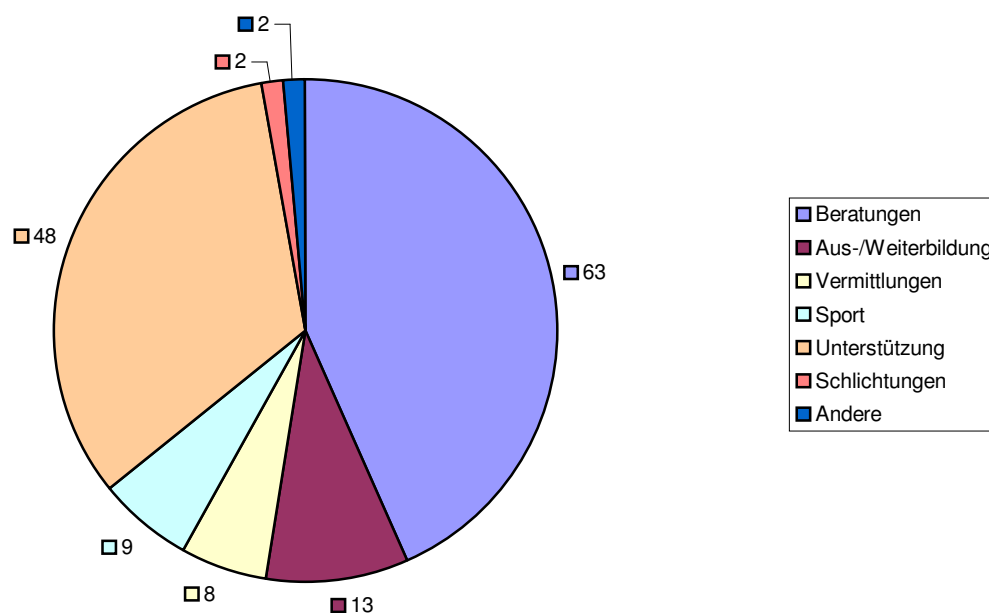
Wir unterstützen Personen in allen Lebenslagen und Problembereichen. Bei Problemen suchen wir eine angemessene und praktische Lösung für die betroffene Person. Dabei versuchen wir mit allen unseren Kräften und im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen. Die konkrete Unterstützungsmassnahme, soll in jedem Fall einfach und wirkungsvoll ausgestaltet sein bzw. umgesetzt werden können. Unsere Leistungen umfassen, sowohl ganz praktisches „zur Hand gehen“, als auch in begründeten Fällen das

Ausrichten von finanziellen Mitteln. Oft sind die Probleme mit einem guten Tipp oder einem persönlichen Gespräch bereits zu lösen.

#### 4. Tätigkeiten

Nachfolgend werden die konkreten Tätigkeiten in den Jahren 2003 und 2004 grafisch dargestellt und zusammenfassend kurz erläutert. Die fortlaufend geführten Tätigkeitsjournale sind diesem Bericht als Anhang beigelegt. Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind keine Personennamen wiedergegeben.

**Tätigkeiten 2003/04**



Wie erwartet wird vor allem die unentgeltliche Beratungsdienstleistung, insbesondere die Rechtsberatungen, von allen Personen- und Berufsständen rege beansprucht. Bei den Rechtsproblemen handelt es sich um Probleme aus allen Rechtsgebieten, vorwiegend aber aus dem Arbeits-, Miet-, Vertrags-, Steuer-, Erb- und Familienrecht. Bei ca. 50% der Rechtsberatungen führt es dazu, dass der [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) ein Vertretungs- bzw. Verbeiständungsmandat übertragen wird, d.h. eine Unterstützungsdienstleistung in Anspruch genommen wird. Besonders hervor zu heben ist, dass die [berner-plattform.ch](http://berner-plattform.ch) mit zunehmender Nachfrage einen Privatschulden-Sanierungsdienst anbietet. Diese unterstützenden Mandate sind wie die Beratungen kostenlos. Bei gewichtigen oder komplizierten Fällen wird die Person auf Wunsch an einen Rechtsanwalt oder an eine andere qualifizierte Ansprechstelle vermittelt.

Es hat sich gezeigt, dass die Dienstleistung „Aus- und Weiterbildung“ grosse zeitliche und finanzielle Mittel bindet. Daher mussten, da es sich einerseits beim Betrieb der berner-plattform.ch um ehrenamtliche Tätigkeiten handelt, und andererseits im Vergleich zu anderen Institutionen verhältnismässig geringe Mittel vorhanden sind, Schwergewichte gesetzt werden. Zudem mussten die Gesuche einiger Personen abgewiesen werden, weil diesen entweder überhaupt kein Ausbildungskonzept zu Grunde lag, die Gesuchsteller nicht bereit waren ein solches zu erarbeiten bzw. vorzulegen oder aber die Antragsteller ihre finanziellen Verhältnisse nicht offenzulegen bereit waren bzw. nicht unterstützungswürdig erschienen. Aufgrund des selektiven Vorgehens konnte die berner-plattform.ch mit grossem Erfolg, gezielt mit zwei Personen ein Ausbildungs- bzw. Schulungskonzept erarbeiten und durchführen. Nebenbei fanden weitere kleinere und grössere Ausbildungsmodule statt, wie beispielsweise ein Infoabend über das Mietrecht aus Sicht der MieterInnen.

Bei den Vermittlungen, dem Sport bzw. der Sportförderungen sowie den Schlichtungen war die Nachfrage und dadurch das Engagement der berner-plattform.ch kleiner, aber nicht weniger bedeutsam. Beispielsweise konnte durch eine gelungene Schlichtung ein aufwendiger und teurer Gerichtsprozess verhindert und die beiden Streitparteien mittels Vergleich so ausgesöhnt werden, dass jene Parteien heute wiederum geschäftlich miteinander zu tun haben. Bei der Sportförderung wurden hauptsächlich Jugendanlässe, wie Kurse, Wettkämpfe, Lager, etc. mit kleineren finanziellen Beiträgen oder mit organisatorischer Hilfe unterstützt.

## **5. Schlusswort**

Die berner-plattform.ch wurde ins Leben gerufen, um ihre hilfreichen Dienstleistungen über lange Zeit zu erbringen und ihre Ziele langfristig zu verwirklichen. Die Nachfrage in der Öffentlichkeit steigt stetig an, nicht zu letzt dank unserer Website und der sehr guten „Mund-zu-Mund-Propaganda“. Das Einsatzgebiet hat sich längst über die Kantons Grenzen hinaus ausgeweitet und erstreckt sich heute auf das Gebiet der ganzen Schweiz. Der Status einer offiziell steuerbefreiten Organisation mit gemeinnütziger Ausrichtung hat sich als „Label“ demnach mehr als bewährt und wohl erheblich zum grossen Erfolg der berner-plattform.ch beigetragen. Auf jeden Fall ist klar - die Hilfe der berner-plattform.ch kommt an!

## **6. Anhang**

Journal der Jahre 2003/04